Objekt:	Dunsthöhle in Pyrmont
Museum:	Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
Sammlung:	Kupferstichkabinett
Inventarnummer:	Z WB XIII 25

Beschreibung

Weitsch hat 1781 einen Auftrag des Arztes Dr. Heinrich Matthias Marcard erhalten, Vorzeichnungen zu Pyrmont anzufertigen. Marcard war Königlich Hochbritischer Hofmedikus zu Hannover und Badearzt in Pyrmont. Elf dieser Zeichnungen haben sich im HAUM enthalten (Z WB XIII 19-Z WB XIII 29). Die Zeichnungen wurden von Christian Gottlieb Geyser radiert, der erste Band erschien 1784, der zweite 1785: Henrich Matthias Marcard: Beschreibung von Pyrmont (2 Bde., Leipzig 1784, 1785). Nur im ersten Band sind 8 Radierungen plus eine Abbildung auf dem Titelblatt von Weitsch enthalten, der 2. Band ist unbebildert (s. Dieter Matthes, Die Externsteinzeichnung des Braunschweiger Landschaftsmalers Pascha Johann Friedrich Weitsch, in: Lippische Mitteilungen 66 (1997), S. 199-231, hier S. 209-210). Das hier besprochene Blatt war eine Vorzeichnung zu Abbildung Nr. 5 im ersten Band.

Alternative Titel: Zeichnung Z WB XIII 25.

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	Zeichnung: Höhe: 228 mm; Breite: 302 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1781-1784
	wer	Pascha Johann Friedrich Weitsch (1723-1803)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	

wo Bad Pyrmont

Schlagworte

- Baumgruppen
- Gas (als Zustand von Materie)
- Heilung
- Höhle, Grotte
- Hügellandschaft
- Kurort
- Ortsname
- Zeichnung

Literatur

- Heusinger, Christian von___ Die Handzeichnungssammlung. Geschichte u. Bestand, Bd. II, Braunschweig 1997. , S. S. 221